

Diskussion über Alkohol-Werbeverbot an Sportstätten

Befürworter und Kritiker treffen auf Einladung der SPD aufeinander / Innensenator Mäurer betont Vorbildfunktion

Sind Jugendliche durch die Alkoholwerbung rund um die Sportstätten gefährdet? Diese Frage stellte die SPD-Landesarbeitsgemeinschaft Sport gestern zur Diskussion: Auf dem Podium saßen neben Vertretern von Sportverbänden und der Politik auch ein Mitglied der Bremer Initiative für ein Alkohol-Werbeverbot sowie ein Sprecher aus der Alkoholindustrie.

VON JÖRN HÜTTMANN

Bremen. Werden Jugendliche durch die starke Präsenz von Alkoholwerbung bei Sportveranstaltungen zu früh an die Alltagsdroge herangeführt? Muss den Sportvereinen deshalb generell das Werben für Brauereien untersagt werden? Diese Frage beschäftigte gestern rund 50 Gäste bei einer Podiumsdiskussion der Landesarbeitsgemeinschaft Sport der SPD.

Die Einführung in das Themengebiet übernehmen der Chefarzt für Kinder- und Jugendmedizin vom Klinikum Links der Weser, Martin Claßen, und die SPD-Bundstagsabgeordnete Sabine Bätzing-Lichtenthäler mit zwei Kurzreferaten: „Das Problem ist, dass die legalen Drogen Alkohol und Nikotin überall gegenwärtig und auch für Kinder zugänglich sind“, sagte Martin Claßen, Gründungsmitglied der Bremer Initiative für ein Alkohol-Werbeverbot. „Sie stellen die größten Gefahren für Kinder dar.“ An einer Alkoholvergiftung allein sterbe kaum ein Jugendlicher direkt, so



Podiumsdiskussion zum Thema Alkohol-Werbeverbot: Martin Claßen, Chefarzt für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Links der Weser, erläutert den Gästen die medizinischen Folgen von jugendlichem Alkoholmissbrauch. FOTO: CHRISTINA KUHAUPT

Claßen. Eine größere Gefahr seien die Folgeschäden, wie etwa Unfälle bei Trunkenheit. Gründe für die weite Verbreitung von Alkohol seien vor allem die schlechten Vorbilder in den Familien und der Gesell-

schaft. „Aber wir müssen auch über Werbeverbot für Alkohol rund um Sportstätten sprechen.“ So sei Alkoholwerbung heutzutage in jedem Sportstadion zu finden, sagte Sabine Bätzing-Lichtenthäler. Bier werde

durch die Werbung zum ganz normalen Teil des Sportumfelds gemacht. „Studien belegen, dass 63 Prozent der Jugendlichen die Werbung im Stadion bewusst wahrnehmen und sich daran orientieren.“ Jedoch

sei ein allgemeines Alkohol-Werbeverbot an Sportstätten aktuell politisch nicht durchsetzbar. „Trotzdem ist es wichtig, dass wir das Verbotsthema hier diskutieren.“ Darüber müsste jedoch mehr Energie in die Prävention und die Einhaltung der derzeitigen Jugendschutzgesetze investiert werden: „Es geht darum, dass Jugendliche einen maßvollen Umgang mit Alkohol erlernen und möglichst spät mit dem Trinken anfangen“, sagte die ehemalige Bundesdrogenbeauftragte.

Dem stimmte Innensenator Ulrich Mäurer (SPD) zu: „Wir müssen die geltenden Gesetze besser umsetzen, mehr für die Prävention tun und selber gute Vorbilder sein.“ Im Breitensport spiele Alkoholwerbung zudem keine Rolle. „Aber im Spitzensport ist das in der Tat ein großes Thema.“

Oliver Bartel, Sprecher von Anheuser-Busch Inbev, kritisierte indes die Werbebotschaft: Verbote seien nicht der richtige Weg. Der Schwerpunkt müsse auf der Prävention liegen. „Jugendliche müssen verantwortungsvoll an den Alkohol herangeführt werden.“ Dem schloss sich der Marketingleiter von Werder Bremen, Klaus Filbry, an: „Es ist letztlich eine pädagogische Fragestellung.“ Über Werbeverbote könne man zwar reden, aber der Kern des Themas werde davon nicht erfasst. „Die Vorbildfunktion und die permanente Aufklärung über die Gefahren des Alkohols sind am wichtigsten“, sagte Filbry. „Dort müssen wir uns weiter verbessern.“

FAMILIENANZEIGEN

Viel zu früh verstarb mein lieber Mann nach kurzer, schwerer Krankheit an unserem letzten Wohnort in der Schweiz. Er wird mir und unserem Sohn, unserer Familie in Bremen und unseren Freunden in der Schweiz sehr fehlen.

Claus Joachim Focke

* 6. Juli 1952 † 16. Oktober 2012

Wir sind sehr traurig.

Gabriele Focke
mit Marcel

Sonnenhofstrasse 5, CH-9500 Wil SG, Schweiz

Die Trauerfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Beerdigungs-Institut Tielitz, Bremen, Friedhofstraße 19



Eines Morgens wachst Du nicht mehr auf.
Die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf.
Nur Du bist fortgegangen.
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen Dir Glück.
Joh. Wolfgang v. Goethe

Rosemarie-Gertrud Reichelt

geb. Peters

* 5. März 1922 † 16. Oktober 2012
Wüstgrabow Bremen

In Liebe und Dankbarkeit:

Schorsch
Uschi
Knut

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 22. Oktober 2012, um 10.30 Uhr im Beerdigungs-Institut Ahrens, Bremen, Osterholzer Heerstraße 176 statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an die „Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft“, Konto 1087618 bei der Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01. Kennwort: R.-G. Reichelt.

Die Seebestattung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Was in Erinnerung bleibt, geht nicht verloren.

Unser Trauerportal gibt Ihnen die Möglichkeit, einer Anzeige Bilder hinzuzufügen.

weser-kurier.de/trauer



HOROSKOP für den 19. Oktober 2012

Widder 21.3. - 20.4.
Liebe: Amor hat Sie im Visier. Der nächste Schritt muss allerdings von Ihnen gemacht werden. **Gesundheit:** Ihr schlechtes Gewissen meldet sich. Sie schlagen ein wenig zu oft über die Stränge. **Beruf/Finanzen:** Bleiben Sie kompromissbereit, dann klärt sich ein Missverständnis schnell auf. Die neuen Finanzaussichten zeigen Ihnen ein positives Zukunftsbild.

Stier 21.4. - 20.5.
Liebe: Nun gilt es, zu beweisen, dass Sie auch in Krisenzeiten loyal hinter jemandem stehen. **Gesundheit:** Die Bewegung kommt zu kurz. Versuchen Sie, sich regelmäßiger sportlich zu betätigen. **Beruf/Finanzen:** Hüten Sie sich vor überzogenen Erwartungen. Ein Zurückrudern wäre zu peinlich. Jetzt müssen Sie Härte zeigen, auch wenn es Ihnen so nicht gefällt.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Liebe: Sie liefern sich einen heftigen Konkurrenzkampf mit einer Rivalin oder einem Rivalen. **Gesundheit:** Wer schnell den Wermuschung spürt, könnte heute leichte Gelenkprobleme bekommen. **Beruf/Finanzen:** Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche. Ihre Ausgeglichenheit hilft Ihnen. Sie müssen die Früchte selbst pflücken, das nimmt Ihnen niemand ab.

Krebs 22.6. - 22.7.
Liebe: Leidenschaft tritt in den Vordergrund. Krebse entdecken neue Seiten der Partnerschaft. **Gesundheit:** Stress verursacht nicht nur schlechte Laune, sondern schwächt auch die Abwehrkräfte. **Beruf/Finanzen:** Beruflich kann mit Mut zum Risiko mehr als geplant in Angriff genommen werden. Finanziell läuft alles bestens. Eine Idee macht sich jetzt bezahlt.

Löwe 23.7. - 23.8.
Liebe: Verliebt wie am ersten Tag. Und das nur, weil Sie sich etwas besonderes haben einfallen lassen. **Gesundheit:** Lachen ist auch heute nachweislich die beste Medizin und vertreibt im Nu die Sorgen. **Beruf/Finanzen:** Gut möglich, dass Sie Ihre Leidenschaft für außergewöhnliche Projekte entdecken. Sie wollen einen Kredit aufnehmen? Besprechen Sie das mit Freunden.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Liebe: Irgendwie reden Sie und Ihr Partner aneinander vorbei. Das könnte in Streit ausarten. **Gesundheit:** Pflanzensäfte stärken die Leistungsfähigkeit und bringen Ihren Kreislauf in Schwung. **Beruf/Finanzen:** Sie lassen sich nicht die Butter vom Brot nehmen und bleiben Ihrer Linie treu. Der unerwartete Geldzufluss in Ihrer Familie wird zu einem Problem.

Waage 24.9. - 23.10.
Liebe: Die Spatzen pfeifen es schon von den Dächern: Sie sind bis über beide Ohren verliebt. **Gesundheit:** Ab in die Natur! Bewegung an der frischen Luft ist heute genau das Richtige für Sie. **Beruf/Finanzen:** Sie wachsen mit den Herausforderungen und dürfen wirklich stolz auf sich sein. Das Nichteinhalten einer Zusage könnte Ihnen etwas Kummer bereiten.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Liebe: Die Traumwelt, in die Sie ein Flirt versetzt, würden Sie am liebsten nicht verlassen. **Gesundheit:** In der Gruppe fällt es leichter, Sport zu treiben, und es macht auch viel mehr Spaß. **Beruf/Finanzen:** Zeigen Sie Entschlossenheit und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Es könnte zu gewissen Schwierigkeiten auf dem Finanzsektor kommen.

Schütze 23.11. - 21.12.
Liebe: Obwohl Ihre Worte plausibel sind, könnten Sie heute Nachmittag missverstanden werden. **Gesundheit:** Eine wirklich gute Zeit, um sich von lästigen Gewohnheiten endlich zu verabschieden. **Beruf/Finanzen:** Günstiger Zeitpunkt, um Ihrem Vorgesetzten den eigenen Standpunkt mitzuteilen. Die Forderung nach einer Gehaltserhöhung sollte verschoben werden.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Liebe: Ein aufmunterndes Wort des Partners reicht heute schon aus, um die Stimmung zu heben. **Gesundheit:** Fünf Minuten straffen Muskeltrainings genügen schon, um etwas für den Körper zu tun. **Beruf/Finanzen:** Durch verstärkte Aktivitäten ergeben sich auch bessere Aufstiegsmöglichkeiten. Sie haben etwas gespart und können sich nun einen Wunsch erfüllen.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Liebe: Amor sorgt für Harmonie. Die schlechte Stimmung der letzten Tage ist wie weggeblasen. **Gesundheit:** Sie sollten nicht so ungeduldig sein. Sie schaden damit nur Ihrer eigenen Gesundheit. **Beruf/Finanzen:** Ihre Argumente können für Verwirrung sorgen. Bleiben Sie unbedingt standhaft. Eine Liste der fälligen Ausgaben hilft, den Überblick zu bewahren.

Fische 20.2. - 20.3.
Liebe: Sie finden eine Lösung für jedes Problem, auch wenn es Ihnen noch nicht so erscheint. **Gesundheit:** Wenn der Organismus aus dem Gleichgewicht gerät, hilft eine Umstellung der Ernährung. **Beruf/Finanzen:** Sie müssen die Arbeit delegieren, sonst wächst Ihnen das Chaos über den Kopf. Sie haben eine geschickte Hand für gewinnbringende Unternehmungen.

Bremer Tageszeitungen AG, Horoskop, 28078 Bremen

Der Tod kann auch Erlösung sein.
Mein lieber Sohn, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegersohn

Claus Joachim Focke

* 6. Juli 1952 † 16. Oktober 2012

ist von uns gegangen.

In Liebe und Dankbarkeit

Margrit Focke
Dieter Focke und Ingrid mit Ann Catrin und Amelie
Ulrich Focke und Petra mit Fabian und Maximilian
Heinz und Gertrud Starke

Traueranschrift in Deutschland:
Margrit Focke, Beim Kronskamp 31, 28355 Bremen

Die Trauerfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

In Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer nehme ich Abschied von meiner geliebten Mutter

Ursula Marschall

geb. Grimme
* 20.12.1936 † 16.10.2012

Ralph Marschall
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsinstitut GE-BE-IN, Nordstraße 5/11, 28217 Bremen

Ilse Krumpholz

geb. Czabok
* 3. 12. 1922 † 14. 10. 2012

In stiller Trauer:
Sonja und Bernd Eckert

ehemals: 28203 Bremen, Friesenstraße 7

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 22. Oktober 2012, um 11.15 Uhr auf dem Huckelrieder Friedhof statt.

» PIETÄT « Geb. Stubbe, Humboldtstraße 190

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

GLÜCKWÜNSCHE UND GRÜSSE

Samira-Aliné und Eugen trauen sich

Wir geben die Hochzeit unserer Kinder bekannt
Angelika Winkelmann & Hardy Schulte-Winkelmann
Bremen-Schönebeck
Rosa Frank & Johan Steff
Langwedel-Etelsen
19. Oktober 2012



Alle Engel mögen dich begleiten.
Mein lieber Mann und unser Vater hat seine Ruhe gefunden.

Erwin Graumann

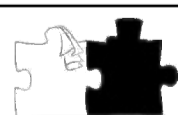
* 11. 1. 1927 † 12. 10. 2012

In Liebe
Erna
Jürgen und Wipada
Detlef und Simone

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 23. Oktober 2012, um 11 Uhr in der Feierhalle des GE-BE-IN, Kornstraße 217, statt. Wir bitten von freundlich zugedachten Blumen und Kranzspenden abzusehen.

Das Sichtbare ist vergangen, es bleiben nur die Liebe und die Erinnerung. Teilen Sie Ihre Erinnerungen in unserem Trauerportal unter

weser-kurier.de/trauer



Wir freuen uns über die Hochzeit unserer Kinder

Johanna Schmahl & Christian Schmahl
geb. Meyer

am 20. Oktober 2012 um 14.30 Uhr in der Kirche Unser lieben Frauen und geben ihnen unseren Segen für eine glückliche Ehe.

Ruth und Herbert Meyer Andrea und Michael Schmahl

Bremen, den 19. Oktober 2012

Für

Edith und Wilfried Engler

Herzliche Glückwünsche zur

Goldenen Hochzeit

von

Carsten, Thomas,
Michael und Raphaela

Jetzt den
WESER-KURIER probelesen!

Informationen zum Probe-Abo unter
Telefon: 04 21/36716677 oder
im Internet: www.weser-kurier.de

WESER
KURIER